

scheinlich, welcher Gefahr sie durch die Aufmerksamkeit der Krähen entronnen waren, und jetzt geschah es sogar, daß der stolze Hahn es selbst nicht verschmähte, einer jungen vorwizigen Krähe seine gefundenen Körner zum Schmause vorzulegen.

### Die Meise.

Wer von Euch meine jungen Freunde kennt wohl nicht die artigen Vögelein mit ihren schwarzen Köpfen, ihren olbengrünen Kehlen und ihren stahlgrauen Rücken und Schwingen, die keine Minute ruhig auf einem Zweige sitzen können und das Päck, Päck in allen Variationen und Modulationen hören lassen. Ihr lächelt und rufet: das sind die Meisen, ja freilich sind's die Meisen und besonders die Kohlmeisen, die man wegen ihres kohlrabenschwarzen Köpfchens so nennt.

Gärtner's Fritz kannte diese Vögelein auch recht wohl, und weil er sie kannte und ihres possierlichen Treibens und Wesens wegen recht lieb hatte, so hegte er den Wunsch, auch in seinem neuen Käfig, den er von seiner Tante zum Geburtstage erhalten hatte, eine solche Meise zu bekommen. Aber wie eine fangen, das war die Frage, denn die Meisen sind keine großen Freunde von Käfigen, da sie die Freiheit sehr lieben, zum Glück sind es aber sehr vorwizige und lüsterne Vögel, die alles Neue begaffen müssen und vor Allem meinen, ohne süße Nußkerne kaum